

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Herrn Klaus Barwig	5
Danksagung	7
Abbildungsverzeichnis	19
Abkürzungsverzeichnis	23
Kurzzusammenfassung	27
Abstract	29
1. Einleitung	31
2. Ausländer in Deutschland	34
2.1 Historische Aspekte	34
2.1.1 Anwerbeabkommen	34
2.1.1.1 Anwerbestopp	36
2.1.1.2 Familienzusammenführung	36
2.1.1.3 Stagnation und Anstieg	37
2.1.1.4 Gastarbeiter – Ausländer – Migrant	37
2.2 Aufenthaltsdauer der ausländischen Bevölkerung in Deutschland	39
2.2.1 Aufenthaltsdauer von Unionsbürgern	41
2.2.2 Aufenthaltsdauer von türkischen Staatsangehörigen	43
2.3 Aufenthaltsstatus von Unionsbürgern und türkischen Staatsangehörigen in Deutschland	44
2.3.1 Aufenthaltsstatus	44
2.3.2 Aufenthaltsstatus von Unionsbürgern	48
2.3.3 Aufenthaltsstatus von türkischen Staatsangehörigen	49
2.4 Integrationsstand	51

2.4.1	Ausländische Schüler an allgemeinbildenden Schulen nach Schularten	52
2.4.1.1	Ausländische Schüler nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten	54
2.4.1.2	Ausländische Schüler nach Abschlussarten und beruflicher Qualifizierung	56
2.4.1.3	PISA – Soziokulturelle Herkunft und schulischer Erfolg	57
2.4.1.4	Determinanten für die schlechte Bildungsbeteiligung von ausländischen Schülern	58
2.4.2	Berufsausbildung	61
2.4.3	Erwerbsbeteiligung und Arbeitslosigkeit	61
2.5	Integrationshindernisse	63
2.5.1	Armut	63
2.5.2	Ausländerkriminalität	64
2.5.2.1	Aussagekraft der Polizeilichen Kriminalstatistik	64
2.5.2.2	Anteil aller ausländischen Tatverdächtigen an der jeweiligen Gesamtzahl der Tatverdächtigen bei den Straftaten(gruppen)	65
2.5.2.3	Aufenthaltsstatus der ausländischen Tatverdächtigen	68
2.5.2.4	Tatverdächtige mit türkischer Staatsangehörigkeit	70
2.5.2.4.1	Tatverdächtige türkische Staatsangehörige nach Aufenthaltsdauer	71
2.5.2.5	Tatverdächtige Unionsbürger	72
2.6	Kriminalitätstheorien: Erklärungsansätze zur Ausländerkriminalität	74
2.6.1	Systematische Einordnung von Kriminalitätstheorien	74
2.6.1.1	Ätiologisch-individualisierende Erklärungsansätze	75
2.6.1.1.1	Kritik und Relevanz	76
2.6.1.2	Ätiologisch-sozialstrukturelle Ansätze	76
2.6.1.2.1	Anomietheorie	76
2.6.1.2.2	Kritik und Relevanz	78
2.6.1.2.3	Subkulturtheorie	78
2.6.1.2.4	Kritik und Relevanz	80
2.6.1.2.5	Kulturkonfliktstheorie	80
2.6.1.2.6	Kritik und Relevanz	81
2.6.1.3	Individualisierende Definitions- bzw. Labeling-Ansätze	82
2.6.1.4	Gesellschaftstheoretisch orientierte Labeling-Ansätze	83
2.6.1.5	Kritik und Relevanz	83

2.6.2	Kriminologische Erklärungsmodelle	84
2.7	Sucht und Migration	85
2.7.1	Belastungssituationen der ersten Ausländergeneration	85
2.7.2	Belastungssituationen der zweiten und dritten Ausländergenerationen	86
2.8	Zusammenfassung	88
3.	Ausweisungsrecht	90
3.1	Staatsangehörigkeitsanknüpfungen	90
3.1.1	Ius sanguinis	90
3.1.2	Ius soli	90
3.1.3	Einbürgerung der ausländischen Bevölkerung	91
3.1.3.1	Einbürgerungsvoraussetzungen	91
3.1.3.2	Einbürgerung bei Straffälligkeit	96
3.1.3.3	Deutsch durch Geburt	98
3.1.3.4	Ausschluss von Einbürgerung	99
3.1.4	Einbürgerungsstatistik	102
3.2.	Ausweisungszweck	104
3.2.1	Begriff und Zweck der Ausweisung	104
3.2.2	Spezialpräventiver Zweck	105
3.2.3	Generalpräventiver Zweck	105
3.2.4	Die Rechtsfolgen der Ausweisung	105
3.3	Rechtsgrundlagen	106
3.3.1	Das Entstehen des Aufenthaltsgesetzes	106
3.3.1.1	Die Ausländerpolizeiverordnung vom 22. August 1938	107
3.3.1.2	Das Ausländergesetz vom 28. April 1965	107
3.3.1.2.1	Die Ausweisungsbestimmungen nach § 10 AuslG vom 28. April 1965	108
3.3.1.2.2	Der Ausweisungsschutz nach § 11 AuslG vom 28. April 1965	110
3.3.1.3	Das Ausländergesetz vom 1. Januar 1991	111
3.3.1.3.1	Sicherung der Integration	112
3.3.1.3.2	Förderung grenzüberschreitender Beziehungen	112

3.3.1.3.3	Zuwanderungsbegrenzung	113
3.3.1.3.4	Rechtsposition von Unionsbürgern im alten Ausländergesetz	113
3.3.1.3.5	Stellungnahme von Verbänden und Organisationen zum Ausländergesetz	113
3.3.1.3.6	Die Ausweisungsbestimmungen im Ausländergesetz	114
3.3.1.4	Das Aufenthaltsgesetz vom 1.1.2005	115
3.3.1.5	Das Änderungsgesetz 2007 zum Aufenthaltsrecht	115
3.3.2	Ausweisungsgründe	116
3.3.2.1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	116
3.3.2.2	Sonstige erhebliche Interessen der Bundesrepublik	117
3.3.2.3	Abwägung zwischen dem Interesse des Staates und des Individuums	117
3.3.3	Die Ermessensausweisung gemäß § 55 AufenthG (§§ 45, 46 AuslG)	118
3.3.3.1	Neuerungen des Aufenthaltsgesetzes im Bereich der Ermessensausweisung gemäß § 55 AufenthG	120
3.3.3.2	Neuerungen des Aufenthaltsgesetzes im Bereich der Ermessensausweisung gemäß § 55 AufenthG in der Fassung des Änderungsgesetzes zum Ausländerrecht	120
3.3.4	Die Regel-Ausweisung gemäß § 54 AufenthG (§ 47 Abs. 2 AuslG)	123
3.3.4.1	Neuerungen des Aufenthaltsgesetzes im Bereich der Regel-Ausweisung gemäß § 54 AufenthG	125
3.3.4.2	Neuerungen des Aufenthaltsgesetzes im Bereich der Regel-Ausweisung gemäß § 54 AufenthG in der Fassung des Änderungsgesetzes zum Ausländerrecht	126
3.3.5	Die Zwingende Ausweisung gemäß § 53 AufenthG (§ 47 Abs. 1 AuslG)	126
3.3.5.1	Neuerungen des Aufenthaltsgesetzes im Bereich der zwingenden Ausweisung gemäß § 53 AufenthG	127
3.3.5.2	Neuerungen des Aufenthaltsgesetzes im Bereich der zwingenden Ausweisung gemäß § 53 AufenthG in der Fassung des Änderungsgesetzes zum Ausländerrecht	127
3.3.6	Einführung der Abschiebungsanordnung gemäß § 58a AufenthG	127
3.3.7	Die Rechtswirkung einer Ausweisung oder Abschiebung	128
3.3.7.1	Befristung der Sperrwirkung einer Ausweisung oder Abschiebung	130

3.3.7.1.1	Unterschiedliche Regelfristen in Baden-Württemberg, Niedersachsen und Hamburg	132
3.3.7.2	Das Schengener Durchführungsübereinkommen und das Einreise- und Aufenthaltsverbot nach einer Ausweisung oder Abschiebung	133
3.3.7.2.1	Die Unzulässigkeit eines Eintrags im Schengener Informationssystem zur Einreiseverweigerung bei Unionsbürgern	134
3.3.7.2.2	Folgewirkungen eines Eintrags im Schengener Informationssystem zur Einreiseverweigerung für türkische Staatsangehörige	135
3.4	Nationaler Ausweisungsschutz	135
3.4.1	Besonderer Ausweisungsschutz gemäß § 56 AufenthG	136
3.4.1.1	Besonderer Ausweisungsschutz gemäß § 56 AufenthG – Herabstufung des Entscheidungsrahmens	137
3.4.1.1.1	Ausländer mit einer Niederlassungserlaubnis gemäß § 56 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 AufenthG (§ 48 Abs. 1 Nr. 1 AuslG)	137
3.4.1.1.2	Ausländer der zweiten und dritten Generation gemäß § 56 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 AufenthG (§ 48 Abs. 1 Nr. 2 AuslG)	138
3.4.1.1.3	Ausländer in ehelicher bzw. lebenspartnerschaftlicher Gemeinschaft gemäß § 56 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 AufenthG (§ 48 Abs. 1 Nr. 3 AuslG)	138
3.4.1.1.4	Ausländer mit deutschen Familienangehörigen oder Lebenspartnern gemäß § 56 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 AufenthG (§ 48 Abs. 1 Nr. 4 AuslG)	138
3.4.1.1.5	Minderjährige und Heranwachsende gemäß § 56 Abs. 2 AufenthG (§ 48 Abs. 2 AuslG)	139
3.4.1.1.6	Neuerungen des Aufenthaltsgesetzes im Bereich des geschützten Personenkreises gemäß § 56 AufenthG gegenüber § 48 AuslG	139
3.4.2	Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	140
3.5	Europarechtlicher Ausweisungsschutz	140
3.5.1	Besonderer Ausweisungsschutz für Unionsbürger nach dem alten AufenthG/EWG	141
3.5.1.1	Unionsbürger mit einer befristeten Aufenthaltserlaubnis-EG	142
3.5.1.2	Unionsbürger mit einer unbefristeten Aufenthaltserlaubnis-EG (§ 7a AufenthG/EWG)	142

3.5.2	Vertragsverletzungsverfahren gegen Deutschland wegen Ausweisungspraxis gegenüber Unionsbürger	142
3.5.3	Besonderer Ausweisungsschutz für Unionsbürger gemäß Freizügigkeitsgesetz/EU	144
3.5.4	Besonderer Ausweisungsschutz für assoziationsberechtigte türkische Staatsangehörige	148
3.5.4.1	Das Assoziationsverhältnis EWG-Türkei – Rückblick	148
3.5.4.2	Rechtsnatur des ARB 1/80 – Europarechtlicher Vorrang	149
3.5.4.2.1	ARB 1/80 – Außerhalb des Kompetenzbereichs der Gemeinschaft?	150
3.5.4.2.2	ARB 1/80 – Integrierender Bestandteil des Gemeinschaftsrecht	150
3.5.4.2.3	Bedeutung der Art. 6 und 7 ARB 1/80 für türkische Staatsangehörige	151
3.5.4.2.3.1	Beschäftigung und Freizügigkeit für türkische Arbeitnehmer nach Art. 6 ARB 1/80	152
3.5.4.2.3.2	Begriffsbestimmung: Arbeitnehmer, regulärer Arbeitsmarkt, ordnungsgemäße Beschäftigung	153
3.5.4.2.3.3	Beschäftigung und Freizügigkeit für Familienangehörige türkischer Arbeitnehmer nach Art. 7 ARB 1/80	155
3.5.4.3	Aufenthaltsbeendigung – Artikel 14 – Ordre public im ARB 1/80	156
3.5.4.4	Der Fall »Mehmet« – Abschiebung eines Minderjährigen türkischen Staatsangehörigen	157
3.5.4.4.1	Das Sozialprofil von »Mehmet«	157
3.5.4.4.2	Chronologie der Verfügungen und Beschlüsse	159
3.5.4.4.3	Das Leben nach der Abschiebung in der Türkei	162
3.5.4.4.4	Gerichtlicher Beschluss zur Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis	163
3.5.4.4.5	Der Fall »Mehmet« – Die politische Dimension	166
3.5.4.4.6	Konsequenzen aus dem Fall »Mehmet«	168
3.6	Leitentscheidungen des Europäischen Gerichtshofes	170
3.6.1	Bindungswirkung	170
3.6.1.1	Leitentscheidungen zum Ausweisungsschutz – Die Vorabentscheidungsverfahren Orfanopoulos & Oliveri	171
3.6.1.1.1	Die Rechtssache Orfanopoulos (C-482/01)	171
3.6.1.1.1.1	Die Vorlagefragen des VG Stuttgart und das Vorbringen der Beteiligten	173

3.6.1.1.1.2	Die Antworten des EuGH zur Rechtssache Orfanopoulos	175
3.6.1.1.2	Die Rechtssache Oliveri (C-493/01)	176
3.6.1.1.2.1	Die Vorlagefragen des VG Stuttgart und das Vorbringen der Beteiligten	177
3.6.1.1.2.2	Die Antworten des EuGH zur Rechtssache Oliveri	178
3.6.1.1.2.3	Bedeutung der Fälle Orfanopoulos & Oliveri für Unionsbürger	179
3.6.1.1.2.4	Bedeutung der Fälle Orfanopoulos & Oliveri für assoziationsbegünstigte türkische Staatsangehörige – Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 3.8.2004	180
3.6.1.1.3	Der Fall »Nazlı«	181
3.6.1.1.4	Der Fall »Çetinkaya«	182
3.6.1.1.5	Der Fall »Dörr & Ünal«	182
3.6.1.1.5.1	Bedeutung des Falls »Dörr & Ünal« für assoziationsbegünstigte türkische Staatsangehörige – Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 13.9.2005	183
3.6.1.2	Leitentscheidungen zum Anspruch auf Aufenthaltserlaubnis	184
3.6.1.2.1	Der Fall »Sevince«	184
3.6.1.2.2	Der Fall »Bozkurt«	185
3.6.1.2.3	Der Fall »Tetik«	186
3.6.1.2.4	Der Fall »Eker«	186
3.6.1.2.5	Der Fall »Eyüp«	187
3.6.1.3	Leitentscheidungen zum Familienschutz	187
3.6.1.3.1	Der Fall »Demirel«	187
3.6.1.3.2	Der Fall »Eroğlu«	189
3.6.1.3.3	Der Fall »Kadıman«	189
3.6.1.3.4	Der Fall »Akman«	190
3.6.2	Die kontinuierliche Modifikation des ARB 1/80 durch den EuGH	191
3.6.3	Besonderer Ausweisungsschutz für assoziationsbegünstigte türkische Staatsangehörige durch den ARB 1/80	192
3.7.	Leitentscheidungen des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte	193
3.7.1	Bindungswirkung	193
3.7.2	Einzelfälle des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte zu Art. 8 EMRK	197
3.7.2.1	Der Fall »Moustaquim« – Ausweisungsschutz der 2. Generation	197
3.7.2.2	Der Fall »Beldjoudi« – Ausweisungsschutz für Eheleute der 2. Generation	197

3.7.2.3	Der Fall »Boultif« – Ausweisungsschutz für »Nachzügler«	198
3.7.2.4	Der Fall »Keleş« – Ausweisungsschutz für den Familienvater	198
3.7.3.	Grundlinien der EGMR – Rechtsprechung zur Ausweisung	199
4.	Ausweisungspraxis	202
4.1	Probleme der Datenerhebung	204
4.1.1	Quantitative Probleme bei der Datenerhebung	205
4.1.2	Qualitative Probleme bei der Datenerhebung	206
4.2	Ausweisungsstatistiken	207
4.2.1	Das Ausländerzentralregister	207
4.2.1.1	Ausweisungs- und Abschiebungszahlen	207
4.2.1.2	AZR: Ausweisungs- und/oder Abschiebungsstatistiken zu Unionsbürgern	215
4.2.1.3	AZR: Ausweisungs- und/oder Abschiebungsstatistiken zu türkischen Staatsangehörigen	217
4.2.2	Innenministerium Baden Württemberg: Ausweisungs- und Abschiebungsstatistiken	219
4.2.3	Regierungspräsidium Stuttgart: Ausweisungs- und Abschiebungsstatistiken	223
4.2.3.1	Ausweisungen und Abschiebungen von Türken, Griechen und Italienern durch das Regierungspräsidium Stuttgart	224
4.2.3.2	Ausweisungen und Abschiebungen von Türken, Griechen und Italienern durch die unteren Ausländerbehörden im Regierungspräsidium Stuttgart	226
4.2.4	Ausweisungsstatistiken deutscher Großstädte	228
4.2.4.1	Ausweisungsstatistik der Stadt Stuttgart	228
4.2.4.2	Ausweisungsstatistik der Stadt Mannheim	231
4.2.4.3	Ausweisungsstatistik der Stadt Frankfurt	233
4.2.4.4	Ausweisungsstatistik der Stadt Duisburg (Zentrale)	234
4.2.4.5	Ausweisungsstatistik der Stadt Berlin	235
4.3	Die Befragung von Betroffenen anhand eines standardisierten Fragebogens	236

4.3.1	Konstruktion des Fragebogens	237
4.3.2	Die Ermittlung der Befragten	239
4.3.3	Fallbeispiele	240
4.3.3.1	Fallbeispiel 1: Der Fall A	240
4.3.3.2	Fallbeispiel 2: Der Fall B	243
4.3.3.3	Fallbeispiel 3: Der Fall C	245
4.3.3.4	Fallbeispiel 4: Der Fall D	246
4.3.3.5	Fallbeispiel 5: Der Fall E	247
4.3.3.6	Fallbeispiel 6: Der Fall F	248
4.3.3.7	Fallbeispiel 7: Der Fall G	250
4.3.3.8	Fallbeispiel 8: Der Fall H	252
4.3.3.9	Fallbeispiel 9: Der Fall I	253
4.3.3.10	Fallbeispiel 10: Der Fall J	254
4.3.4	Auswertung der Fallbeispiele	256
5.	Thesen	260
	Fragebogen Ausweisung	267
	Kontaktliste zur Datenermittlung von Ausgewiesenen / Abgeschobenen	274
	Literaturverzeichnis und Entscheidungsregister	279
	Literatur	279
	Entscheidungsregister	283